



Dorf

AB SAMSTAG
14. JULI 2018



Auftakt

3+4

Jungcharleiter – Wir stellen uns vor!



Jungchar

5

Alle Jungcharlager der Region auf einen Blick



Andacht

8

Für die Stille Zeit in deiner Kleingruppe



Jungscharen Neftenbach & Buch organisieren 08/16 Zeltlager

NEFTENBACH/BUCH. Schon das Römerlager 2015 und das Wikingerlager 2017 haben die beiden Jungscharen gemeinsam organisiert. 2018 heisst das Lager Thema 08/16. Niemand weiss genau was ein

08/16 Lager ist bzw. wie es ausgehen wird. Kein Wunder, es ist ja auch das erste Lager seiner Art in der Geschichte von Neftenbach und Buch. Mehr zur Lageridee und zur Bedeutung findest Du auf **Seite 2**

Alles ausser Normal – Wie entsteht eine Sommerlageridee?



Sommerlager sind enorm beliebt bei Kindern. Hier im Bild das Sommerlager aus dem Jahr 2017 der Jungscharen Neftenbach, Buch am Irchel und RFT.

NEFTENBACH. Eine Lageridee entsteht nicht einfach so. Dazu braucht es ein paar fantasievolle Köpfe, welche sich zusammen tun und Ideen produzieren. Beliebte Themen sind zum

Beispiel Hollywood, Mister X, Indianer, Piraten oder auch Wikinger. Es können auch ganze biblische Geschichten wie der Auszug aus Ägypten nachgespielt werden.

Den Jungscharen ist es ein grosses Anliegen, dass auch biblische Inputs im Lager nicht zu kurz kommen. Willst Du wissen wie eine Lageridee entsteht? Dann öffne **Seite 2**

Neues Lagerlied selber komponiert!

NEFTENBACH. Passend zu den 08/16 Themen wurde ein eigenes Lagerlied komponiert. Dank der bekannten und eingängigen Melodie von das „Alte Haus von Rocky Dockey“ ist das Lied zu einem Ohr-

wurm geworden. In den Schweizer Charts hält sich der Song schon mehrere Wochen auf dem ersten Platz. Experten prognostizieren, dass der Song zum Sommerhit 2018 wird. Wenn es so weiter geht,

wird der Song den Super Hit „CHIHUAHUA“ von DJ Bobo aus dem Jahr 2002 überholen. Die Songwriter sind sehr überrascht vom Hype. Mehr Informationen findest du auf der **Seite 7**

ANZEIGE

DIE NEUEN LAGER T-SHIRTS SIND DA!

Besser als normal! Die Shirts können nach deinen Wünschen gestaltet werden! Für dein ganz persönliches T-Shirt. Jetzt sogar mit deinem Namen bedruckt!



08/16 Sommerlager – besser als normal

DORF. „Normale“ Lagerthemen wie Wikinger oder Cowboy sind ausgelutscht. Es braucht neuen Wind in den Jungscharlagern. Die Jungscharen Neftenbach und Buch wagen diesen Schritt und organisieren ein 08/16 Lager. Doch was bedeutet dieser Name überhaupt?

Wir gingen der Sache auf den Grund und fanden heraus, dass 08/16 vom bekannten Ausdruck 08/15 abgeleitet wurde. 08/15 bedeutet, dass etwas langweilig, immer gleich und nichts Besonderes ist. Es wird in der heutigen Umgangssprache sehr oft verwendet.

Z. Bsp. «Das isch es mega langwilligs Lied – voll nöd speziell - voll 08/15» Der Ausdruck 08/15 hat einen interessanten Ursprung. 08/15 war ein Maschinengewehr, welches im 1. Weltkrieg eingesetzt wurde. Da von diesem Exemplar über 130 000 Stück produziert wurden, war es zu dieser Zeit das meistverbreitete Gewehr. Es war eine Standardwaffe; überhaupt nichts Spezielles. Die Soldaten mussten langwierige und eintönige Trainings mit diesem Gewehr absolvieren. Deshalb wird bis heute noch 08/15 gesagt, wenn etwas langweilig oder normal ist.

Das Jungschar-Lager jedoch soll nicht normal werden. Es soll besser werden. Also wird es 08/16! Nach dieser Lagerwoche werden wir sehen wie ein 08/16-Lager aussieht und wie es sich von anderen Lagern abhebt. Sicher ist, dass nichts sicher ist. Selbst das ist nicht sicher. Was das gerade sollte? Ja, die Lagerzeitung soll auch ein wenig 08/16 werden. Es erwarten Dich in diesem Lager viele Überraschungen! Schön bist du dabei und liest diese Lagerzeitung. Es ist übrigens die erste ihrer Art! ☺

So entsteht eine Lageridee

NEFTENBACH. Egal ob Wilder Westen, Wikinger oder Römer – Jedes Jahr haben die Jungscharen fantasievolle Lagerthemen parat. Doch wie kommen die Leiter auf solche Ideen? Dieser Artikel deckt das Geheimnis auf.

Die Kinder dürfen jedes Jahr abwechslungsreiche Lager geniessen. Die Lagerthemen sind immer originell. Insbesondere das diesjährige SoLa zum Thema 08/16 ist bis jetzt einzigartig in der Schweiz.

Für die Entstehung einer ausgefallenen Idee spielen verschiedene Schritte und Faktoren eine wichtige Rolle. Unabdingbar ist natürlich ein Zusammentreffen der beteiligten Leiter, eine sogenannte „SoLa-Lagersitzung“. Als Erstes werden von allen Beteiligten mögliche Ideen bzw. Vorschläge gesammelt. Diese können die Leiter bereits vor der ca. zweistündigen Sitzung vorbereiten. An der Sitzung selber stellt jeder Leiter zwei bis drei Ideen vor. Danach wird demokratisch abgestimmt.



Brainstorming – hier entsteht gerade eine Idee. Life-Aufnahme einer SoLa Gesamtsitzung, April 2018

ANZEIGE



Hier im Bild: typische SoLa-Gesamtsitzung

Die Idee, welche am meisten Stimmen bekommt, gewinnt und wird zum nächsten Lagerthema gekürt. Der darauffolgende Schritt für die Detailplanung des Lagerthemas ist das „Brainstorming“. Gewöhnlicherweise werden alle Programmideen in der Gruppe diskutiert und stichwortartig aufgeschrieben. Solche Diskussionen sind häufig sehr chaotisch, aber für die Leiter sehr amüsant. «Die Zeit vergeht dann jeweils wie im Flug.», erzählt die aufgestellte Jungscharleiterin Anouk Sigrist. In diesem Jahr wurde sogar ein neues System eingeführt. Zuerst entscheidet ein Kernteam aus fünf Leitern in einer separaten Sitzung über die Themen ab und präsentiert diese an der ersten Gesamtsitzung.

Jungscharleiter stellen sich vor!

NEFTENBACH/BUCH: 18 Leiter und Helfer waren an der Planung des einmaligen Sommerlagers 08/16 beteiligt. Die 08/16 Redaktion wollte die Leiter genauer kennenlernen und fragte deshalb nach. Alle Steckbriefe exklusiv und nur in dieser Ausgabe für Dich zusammengestellt.



Name: Debbi Näf
Alter: 20 Jahre
Aufgabe: Panther&Adler Leiterin, Hauptleitung SoLa und Sanität, Rettungsschwimmerin
Leiter seit: Herbst 2012
Schule/Beruf: Pflegefachfrau in Ausbildung
Hobby: Jungschi, Lesen, Geschichten schreiben
Lieblingsbibelvers: „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jesaja 43, 1



Name: Betty Abplanalp (Murmeli)
Alter: 296 Monate
Aufgabe: Hauptleiterin Jungschar Buech, Musik & Theater
Leiter seit: 2008
Schule/Beruf: Logopädin
Hobby: Jungschar, Tanzen, Freunde
Lieblingsbibelvers: „Wer aber von euch kann durch seine Sorgen sein Leben um einen Augenblick verlängern?“ Matthäus 6, 27



Name: Samuel Schneider (Samu)
Alter: 21 Jahre
Funktion: Ameislileiter, Lagerzeitung, Rettungsschwimmer
Leiter seit: Herbst 2013
Schule/Beruf: Kaufmann öV
Hobby: Mountainbike, Surfen, Schwimmen
Lieblingsbibelvers: „Siehe ich bin mit Dir egal wohin du auch gehst.“ 1. Mose 28, 15



Name: Linus Sigrist
Alter: 18 Jahre
Funktion: Panther&Adler Leiter, Material
Leiter seit: 2014
Schule/Beruf: Lehre als FaBe Kind
Hobby: Jungschi, Skaten, mit Kollegen abmachen
Lieblingsbibelvers: Psalm 91, 11



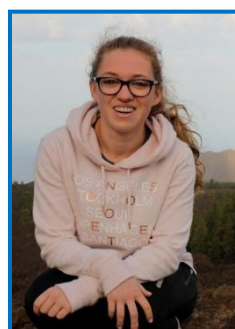
Name: Anouk Sigrist
Alter: 16 Jahre
Funktion: Ameislileiterin, Kiosk
Leiter seit: 2016
Schule/Beruf: bald KV-Lehre
Hobby: Baby-Sitten, Singen, Tanzen, Kochen, Chillen
Lieblingsbibelvers: Römer 12, 21



Name: Simon Ramchandani (Ramchi)
Alter: 18 Jahre
Funktion: Panther&Adler Leiter
Leiter seit: (keine Ahnung) 2014
Schule/Beruf: Physiklaborant
Hobby: Sport (Parcour&Krafttraining) Filme machen
Lieblingsbibelvers: Markus 12, 28–31



Name: Nicole Aebersold (Kolibri)
Alter: 18 Jahre
Funktion: Jungscharleiterin, verschiedene Spiele
Leiter seit: 2015
Schule/Beruf: Praxisassistentin
Hobby: Jungschi, Natur geniessen, lässige Sachen unternehmen
Lieblingsbibelvers: „Wir lieben, weil Er uns zuerst geliebt hat.“ 1. Johannes 4, 19



Name: Annika Mathys (Aurora)
Alter: 19 Jahre
Funktion: Jungscharleiterin, Fotografin, Lagerabzeichen
Leiter seit: Herbst 2014
Schule/Beruf: abgeschlossene Matur, Zwischenjahr
Hobby: Sport, Fotografieren, Freunde, Backen und natürlich Jungschar
Lieblingsbibelvers: Psalm 18, 30



Name: Nadja Keller (Nädel, Nädle)
Alter: 20 Jahre
Funktion: Hauptleiterin Ameisli, Unterhaltung, Dekoration, Finanzen
Leiter seit: 2012
Schule/Beruf: arbeitet im Büro bei PostAuto
Hobby: Jungschi, Freunde, Tanzen
Lieblingsbibelvers: 2. Korinther 12, 9



Name: Frosch (Andrin Knöpfli)
Alter: 21 Jahre
Funktion: Hauptleiter Panther&Adler, Stv. Lager & Material, Sponsorenlauf
Leiter seit: 2012
Schule/Beruf: Holzbearbeitungsspezialist (Schreiner)
Hobby: OL, Badminton, Jungschi
Lieblingsbibelvers: Philipper 4, 13



Name: Salome Morf (Joya)
Alter: 19 Jahre
Funktion: Jungschileiterin, Workshops
Leiter seit: ca. 5 Jahren
Schule/Beruf: Gymi abgeschlossen, Herbst Beginn Studium
Hobby: Jungschi, Unihockey, Skifahren, Velofahren, Wandern
Lieblingsbibelvers: Prediger 11, 9



Name: Isabelle Brandenberger
Alter: 15 Jahre
Funktion: Panther & Adler Leiterin, Andacht
Leiter seit: 2016
Schule/Beruf: Gärtnerin
Hobby: Klavier spielen, Zeichnen, Kochen
Lieblingsbibelvers: Prediger 3, 1



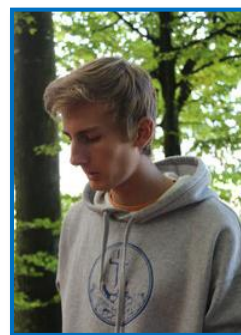
Name: Regula Brandenberger
Alter: 18 Jahre
Funktion: Leiterin Panther&Adler, verschieden Spiele
Leiter seit: Herbst 2015
Schule/Beruf: Zimmermann
Hobby: Joggen, Schwimmen, Fitness
Lieblingsbibelvers: 1. Samuel 16, 7



Name: Micha Morf (Idefix)
Alter: 15 Jahre
Funktion: Jungscharleiter, Musik
Leiter seit: 1 Jahr
Schule/Beruf: Gymi
Hobby: Klettern, Snowboarden, Filmen, Gitarre spielen



Name: Naomi Glauser (Sharena)
Alter: 18 Jahre
Funktion: Jungscharleiterin FEG Winti, Küchenhilfe
Leiter seit: drei Jahren
Schule/Beruf: bald Medizinstudentin
Hobby: Zeichnen, Lesen, Filme schauen, Baden, Reiten, draussen sein
Lieblingsbibelvers: Zefanja 3, 16



Name: Jonas Morf (Rimus)
Alter: 18 Jahre
Funktion: Jungscharleiter, Lagerbau&Workshop
Leiter seit: Sommer 2014
Schule/Beruf: Zimmermann
Hobby: Mountainbike, Werken, Sport
Lieblingsbibelvers: Psalm 139



Name: Esther Knöpfli
Alter: 57 Jahre
Funktion: Küchenchefin SoLa 2018
Schule/Beruf: Kauffrau Bank und später Mutter von vier Kindern
Hobby: OL, Skifahren, Joggen, Wandern, Lesen, Basteln
Lieblingsbibelvers: Philipper 4, 13



Name: Marius Ramchandani
Alter: 16 Jahre
Funktion: Jungscharleiter
Leiter seit: Sommer 2017
Schule/Beruf: Zimmermann
Hobby: Sport, Natur und Kollegen treffen
Lieblingsbibelvers: Sprüche 17, 9

Die Sommerlager der Region

WINTERTHUR. Exklusiv in dieser Ausgabe für Dich zusammengestellt. Alle Jungschar-Lager der Region Winterthur auf einen Blick

Jungschar Heilsarmee

Thema: Das magische Baumhaus
Bibelthema „Rahab“

Lagerplatz: Stadel bei Winterthur

Teilnehmer: ca. 15 Kinder



Jungschar RFT

Thema: Agenten

Lagerplatz: Otelfingen, Kt. Zürich

Teilnehmer: 20 Kinder/Teens



Jungschar Dinhard

Dieses Jahr kein SoLa geplant



Jungschar Embrach

Thema: Die Wikinger kommen!

Lagerplatz: Maur am Greifensee

Teilnehmer: 31 Kinder



Jungschar FEG

Thema: Hollywood

Lagerplatz: Hüttwilersee, Kt. Thurgau

Teilnehmer: 55 Kinder (Schauspieler)



Jungschar Henggart

Dieses Jahr kein Sommerlager.
„Schiff-Ahoi-Kinderwoche“ im April



20 Sekunden

PfiLa war ein voller Erfolg

EMBRACH. Über 100 Kinder nahmen am diesjährigen Regi-PfiLa in Oberembrach zum Thema Cowboy teil. Von Banküberfällen bis zu actionreichen Waldgame. – es war für alle etwas dabei. Die Kids sowie die Leiter übernachteten in Zelten. Natürlich durfte ein riesiges Gruppenzelt, ein sogenannter Sarasani, nicht fehlen. Die Organisatoren ziehen eine positive Bilanz. Auch das Wetter spielte für einmal an den Pfingsten mit.

Peinlicher Fehler

WINTERTHUR. Im vergangenen Jahr schlich sich ein fataler Fehler auf der Titelseite des Lagerheftes „Wikinger SoLa 2017“ ein. Der Autor S. (Name der Redaktion bekannt) vergass das „F“ im Wort Neftenbach. Daraus resultierte ganz zur Belustigung der Kinder das peinliche Wort „Netenbach“. «Solche Fehler dürfen und werden nicht mehr passieren» beteuerte Nadja Keller, Hauptleiterin Jungschar Neftenbach.

Piñata zerstört

HUMLIKON. Bei den Dreharbeiten des Werbevideos für das „08/16“ SoLa wurde auf brutale Weise eine Piñata zerschlagen. Auf dem ganzen Boden waren Süßigkeiten verstreut. Es gab keine weiteren Verletzten. Tiere kamen beim Dreh nicht zu Schaden.

Bund dreht Geldhahn für Jungscharen zu

Bern. Zehn christliche Jugendverbände, darunter auch der Bund Evangelischer Jungscharen (BESJ), erhielten Post aus Bern: Das Bundesamt für Sport (Baspo) teilte ihnen mit, dass sie ab 2018 keine Beiträge aus dem Programm «Jugend und Sport» (J+S) erhalten werden. Denn die Verbände würden nicht Sport und Bewegung der Kinder und Jugendlichen fördern, sondern vor allem religiös-missionarische Ziele verfolgen. Damit hätten sie keinen Anspruch auf Subventionen. Für die Sommerlager bedeutet dies, dass die Jungscharen kein Geld

mehr erhalten und nicht mehr von Spielmaterialien profitieren können. Dadurch sind die Jungscharen deutlich eingeschränkt, da sie nun die Kosten für Essen, Lagerplatz, An- und Abreise, usw. aus den Lagerbeiträgen der Kinder decken müssen. «Dafür haben wir nun mehr Freiheiten und müssen nicht ständig diese unnötigen Formulare ausfüllen» entgegnete Jungschileiter Linus Sigrist. Doch so schnell wollen sie den Entscheid nicht hinnehmen. Eine Petition mit 12'000 Unterschriften ist bereits zusammengekommen. Bis jetzt aber ohne Erfolg.

Traumhochzeit in Neftenbach

NEFTENBACH. Am Samstag, 9. Juni 2018 fand die Hochzeit von Ameislileiter Joël Vallat und seiner bezaubernden Frau Angela Waser statt. Die Trauung wurde um 13.00 Uhr in der reformierten Kirche Neftenbach zelebriert.

«Ich bin der wohl glücklichste Mann auf dieser Welt!» so Joël Vallat kurz nach der Hochzeit. Über 200 Gäste nahmen

an der Trauung in der wunderschön dekorierten Kirche teil. Daniel Ott, Prediger Mosaik Kirche Neftenbach, durfte das Brautpaar verheiraten. Ein grosszügiger Apéro für alle fand in der Mosaik Kirche statt. Das Brautpaar fuhr später in einer Stretch-Limousine in die Kartause Ittingen, wo sie dann gemeinsam mit den geladenen Gästen ein feines Abendessen geniessen konnten. Auch die Kinder der Jungschar Neftenbach halfen mit und

standen zusammen mit dem Militär vor der Kirche Spalier. Mit Blachen formten die Kinder ein Dach unter welchem das Brautpaar durchlaufen konnte. Zudem wurde es mit allerlei Süßigkeiten beschossen. «Es war eine riesige Überraschung. Wir haben uns wahnsinnig gefreut. Vielen Dank!» teilte das überglückliche Brautpaar mit. Die beiden geniessen momentan ihre wohlverdienten Flitterwochen in Griechenland.



Joël und Angi Hochzeitsfotoshooting am 9. Juni 2018 im Dätttau

Sommerzeit ist Töffzeit

Winterthur. Kaum werden die Temperaturen ein bisschen wärmer, zieht es viele Fanatiker auf die Strasse. So auch wieder im Jahr 2018. «Die Anzahl bestandener Töff-Prüfungen steigen



Begelsterte Töff-Fahrerin Bettina Abplanalp

jährlich. Die Nachfrage ist so gross wie noch nie zuvor» teilte uns das Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich mit.

Umstritten sind natürlich die Folgen für die Umwelt. Sicherlich sagen kann man, dass die Abgase nicht abnehmen. Die Töff's machen im Total nur einen kleinen Teil aus.

ANZEIGE

Coiffeure Angi Vallat in Neftenbach

Coiffeuse, Nail Stylistin

Jetzt Termin vereinbaren: Tel 052 301 01 29



20 Sekunden

Zurück in der Schweiz

ZÜRICH. Am 1. Juni landete der in der Schweiz weltberühmte OL-Läufer Andrin Knöpfli sicher in Kloten. Nach drei Monaten Trainingscamp mit anschliessendem OL-Wettkampf in Kanada wurde der Drittplatzierte feierlich von Familie und Freunden begrüsst.

Toilettenpapier Rückruf

BERN. Das Qualitäts-Toilettenpapier, welches aufgrund seiner biologischen Abbaufähigkeit sehr beliebt für Sommerlager ist, weist einen erheblichen Produktionsfehler auf. Das Papier löst durch Chemikalien einen langanhaltenden Juckreiz aus. Dieser tritt aber erst 2 bis 3 Tagen nach der Benutzung auf. Die Produzenten rufen das Produkt ab sofort zurück.

Beste Köchin der Schweiz

HUMLIKON. Esther Knöpfli ist stolze Gewinnerin des offiziellen Swiss-Lagerkoch-Awards 2018. Sie gewann diesen Wettbewerb nun schon zum dritten Mal und hält somit den Schweizer Rekord. Bestnote erhielt Knöpfli in der Kategorie Regenrinnenglace und Fajitas.

Ein Lagersong wie aus dem Hit-Handbuch

Deborah Näf und Anouk Sigrist wurden dank ihrem neuen Song „08/16“ zur Sensation der Schweizer Musikszene. Mit über 100 000 verkauften Platten sind sie schon seit Wochen die Nummer 1 in den Charts.

Der Erfolg macht durchaus Sinn: Der schnippende Beat, die smarten Lyriks und die einprägende Melodie machen den Song zum Sommerhit. Hier haben wir exklusiv den Liedtext für dich:

Strophe 1

Euses Sola isch ganz andersch
wie die wo mer scho gha hend
Will mir eh nöd ganz normal sind
isch das für eus keis Problem
Euses Sola isch speziell
Und genau so sinds au mir
Doch Gott liebt eus genauso wie mir sind

Refrain

D'Jungschare Buch und Nefti
hend vieles scho erlebt
Keis Wunder dass das Sola 08/16 wird
Das Sola 2018 bringt Spass und au Freud
Mir sind scho gspanne, was no uf eus
zuehunnt

Strophe 2

Mir essed, singed, lached
und lerned immer neus
Will esse chömmer immer
au ohni Stüehl und Tisch
Mir lerned Biwak baue
und FÜRli mache au
Das Sola wird no besser Tag für Tag

Strophe 3

Mir helfed das isch sicher
wenn öpper Hilf brucht
Will au eus ufghulfe wird
wenn mir am Bode sind
Vo ihm gits spannendi Gschichte
und mir ghöred jede Tag
De Gott isch no viel grösser als es schient

ANZEIGE



Gönn' Dir was vom lagerkiosk!
Weise dieses Inserat am Kiosk vor und
erhalte eine Süßigkeit nach Wahl
gratis!

Gutschein eingelöst ☐

Schweizer Top-Charts

1. SoLa-Song „08/16“

2. Wualalela

3. Dip-Song

4. Lord I lift your name on high

5. Day by Day

6. Bou doch dis Huus

7. Afänger und Vollender

8. Mir wänd Jesus überalllem gseh

9. Offnigs Land

10. A minere Stell

12. Vergiss es nie

13. Welle-Lied

14. Äntli-Lied

15. König vo mim Herz

Sponsored by:



Die schrägste Aktion des Jahres – ein durchgeknallter Mann baut eine Arche

Wir befinden uns im 6. Jahrhundert vor Christus. Die Welt ist im Wandel, alle wollen Karriere machen, berühmter, reicher und einflussreicher werden, ausser Noah.

Noah ist ein alter, langweiliger Bauer, der nichts im Leben macht, was Spass macht, er arbeitet immer- laaaaaangweilig! Sein neuester Tick ist, dass er eine Arche bauen will, nicht irgendein normales Schiff, nein eine Arche!! Da dies möglicherweise zur schrägsten Aktion

des Jahres nominiert werden kann, haben wir um ein Interview gebeten.

Herr Noah, was sind Ihre Pläne mit dieser Arche?

Noah: «Unser grosser Gott, der Schöpfer der Erde hat mir diesen Auftrag gegeben. Ich soll eine grosse Arche bauen, damit von jeder Tierart ein Pärchen Platz hat. Sie soll 150 Meter lang, 25 Meter breit und 15 Meter hoch sein, also ein riesen Kasten.»

Okay, speziell... Gibt es dafür einen bestimmten Grund oder ist das die neue Art von Partyclubs?

Noah: «Nein das wird ganz sicher keine Party. Der Herr wird es regnen lassen, so lange, bis alles unter Wasser steht. Wir Menschen haben vergessen wer Gott ist und was er für uns getan hat. Wir machen tagein, tagaus

schreckliche Sachen, ohne an ihn zu denken und das erträgt Gott nicht mehr. Es tut ihm weh zu sehen, was wir uns alles antun, weil er uns so sehr liebt.»

Ähm okay, ja gut, also dann noch viel Spass beim Arbeiten.

Leider hat uns dieses Interview nichts gebracht, ausser gezeigt, dass der alte Noah spinnt.

370 Tage später.... alles Wasser ist wieder abgeflossen, die Arche öffnet ihre Türe und alle strömen sie heraus, Giraffen, Enten, Schweine, Marienkäfer, alle gehen heraus in die Freiheit und Noah baut Gott einen Altar und macht Worship für ihn!! Dann sprach Gott zu den Menschen, stellt euch das einmal vor!!! Und etwas Wunderschönes, Farbiges kam am Himmel etwas aus Regen (Gericht) und Sonne (Gnade), es war wunderschön, ein REGENBOGEN!!



1. Noah hatte ein unglaubliches Vertrauen in Gott! Wie ist das bei euch? Vertraut ihr Gott?

Stille Zeit Sonntag!

2. Wenn nein, wieso nicht, wenn ja wieso?

3. Was denkt ihr, was sind Regensachen, Sachen, die Gott traurig machen, wenn wir das machen?

4. Was macht ihr, wenn ihr seht, dass jemand den ihr mögt, etwas macht, dass für ihn dann schlecht sein kann?

5. Beschreibt, was Gnade ist? Kennst du Gnade schon?

6. Gott hat ganz viele Versprechen an uns Menschen, weisst du, was Gott uns versprochen hat?

7. Was kommt euch in den Sinn, wenn ihr einen Regenbogen seht? Erinnert euch immer daran, dass das Zeichen von Gott ist, dass egal, was wir machen, er versprochen hat uns immer wieder zu vergeben und Gnade zu geben, weil er uns so unendlich liebt!!

«Ich verletzte meine Freunde, um beliebt zu werden, ist das nicht egoistisch?»

Stille Zeit Montag!

Jeder kennt sie, die beliebtesten Schüler an der Schule. Aber wird man dadurch glücklich und bringt dir das was im Leben? Lohnt es sich dafür zu kämpfen, beliebt zu sein?

Wie ihr in der Geschichte gehört habt, ging es um ein Mädchen, welches beliebt werden wollte. Dabei dachte sie nicht an die Menschen, die sie dabei verletzte und vernachlässigte ihre Freunde, welche immer für sie da waren. Als beliebtestes

Mädchen war sie irgendwann nicht mehr glücklich, da ihr Umfeld merkte, dass sie die Menschen nur benutzt hatte.

In der Zeit als sie alleine war, konnte sie über vieles nachdenken und merkte, dass das sehr dumm und egoistisch von ihr war, ihre Freunde für Anerkennung zu verlassen. Gott gab ihr Mut und Kraft und sie entschuldigte sich bei allen.

Nun ist sie etwas älter geworden und weiss das sie nie mehr so oberflächlich und egoistisch sein möchte.

Hattet ihr schon mal ein Erlebnis, wo eine Person nur an sich gedacht hatte oder dir nicht helfen wollte?

Kannst du dich an ein Erlebnis erinnern als du nicht an andere gedacht hast, nicht teilen wolltest...?

In wie fern ist Egoismus auch gut?

Meinst du, du kannst dich noch verbessern anderen zu helfen, für sie dazu sein, Arbeit abzunehmen? Denkt dabei an deine Freunde oder Familie!

Mann wurde überfallen und brutal zusammengeschlagen

Stille Zeit Dienstag!

Jericho. Heute ist wieder einmal ein Überfall zwischen Jericho und Jerusalem vorgefallen. Immer diese Gewalttäter. Ein Blutbad, das kann man sich nicht vorstellen. Überall Blut. Aber eben da gab es wieder Egoisten wie den Levit und den Priester. Was haben sie denn gedacht wer sie sind? Das kann man nicht

verstehen. Sie haben den Verletzten gesehen, haben aber nicht geholfen. Zum Glück gibt es noch Helden auf dieser Welt. Ein Samariter kam und hob den Halbtoten auf seinen Esel. Er brachte ihn dann sofort in eine Herberge. Das waren die News von heute.

Warum haben die ersten zwei dem Mann nicht geholfen?

Jetzt ganze Geschichte nachlesen:
Lukas 10, 25 - 37

Wie hat sich der Mann gefühlt in der Situation?

Was würdet ihr in einer solchen Situation tun, wenn ihr Hilfe braucht aber keiner da ist?

Habt ihr auch schon einmal einer Person geholfen?

Wie habt ihr euch danach gefühlt?

Was hat euch gestern während der Andacht beeindruckt?

Die Volkszählung und ihre dramatischen Folgen

Stille Zeit Mittwoch!

BETHLEHEM. Seit einiger Zeit findet die Volkszählung statt, und ihre Folgen scheinen immer schlimmer zu werden. Die Herbergen sind schon überfüllt und es scheint so, als ob noch immer nicht alle an ihrem Reiseziel angekommen sind. Wie soll das weitergehen? Wir haben hier ein Interview mit einem Herbergen Besitzer aus Betlehem für Sie.

Guten Aber Herr Meister, wie geht es Ihnen?

Naja wie soll ich sagen, ich bin ziemlich kaputt, und total übermüdet. Ich kann in der Nacht nicht schlafen, da immer wieder Reisende an meine Tür klopfen, die einen Platz für die Nacht suchen. *Und sie haben wirklich keinen einzigen Platz mehr zu vergeben?*

Ja es ist wirklich alles voll. Ich habe sogar schon Leute in meinen Stall geschickt. Diese Frau war sogar schwanger, es tat mir sehr leid, dass ich ihr kein richtiges Zimmer geben konnte, aber mehr hatte ich wirklich nicht zu bieten.

Vielen Dank, dass Sie sich Zeit für uns genommen haben Herr Meister, nun wollen wir Sie nicht weiter von ihrer Arbeit abhalten! Sehr gerne, kommen Sie gut nach Hause

**Jetzt ganze Geschichte
nachlesen:
Lukas 2, 1 - 21**

Lest gemeinsam die Bibelstellen und überlegt euch die Antworten zu den untenstehenden Fragen.

Wie denkst du, hättest du dich gefühlt, wenn du keinen Platz mehr zum Schlafen gehabt hättest?

Wie denkst du haben sich die Hirten gefühlt?

Achtung der Osterhase kommt...

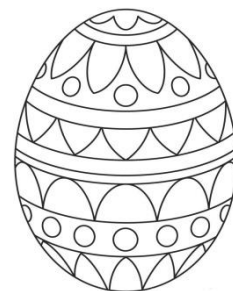
Stille Zeit Donnerstag!

JERUSALEM. Schoggieli, Schoggiosterhase, Eier färben.... Ist dies wirklich alles, was Ostern an sich hat? Nein, ein unschuldiger Mensch wurde gekreuzigt. Wie es zu dem kam und was dies dir bringt, wirst du gleich erfahren.

Gottes Sohn lebte für einige Zeit auf der Erde, er hiess Jesus. Am Karfreitag wurde er ohne Schuld, ohne dass er jemals etwas Falsches gemacht hat, gekreuzigt auf dem Berg Golgatha. Jesus ist gestorben für dich und mich, denn wir haben gesündigt.

Fragen für die Kleingruppe:
Was genau geschah an Ostern?

Jetzt ganze Geschichte nachlesen:
Matthäus 27, 11
Matthäus 28, 1-10



Hast du dein Leben Jesus schon übergeben?

Was ist dir bewusst geworden, als du diese Geschichte gehört hast?

Unschuldiger wird zu brutalem Tod verurteilt

JERUSALEM Der Tod am Kreuz erwartet den Nazarener Jesus. Diverse Leute sagen er sei unschuldig, doch nicht einmal seine engsten Freunde halten zu ihm, sondern verraten und verleugnen ihn.

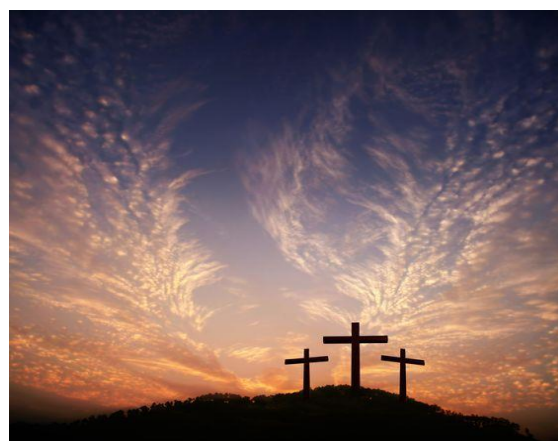
Kurz vor dem jüdischen Ruhetag findet in Jerusalem eine Hinrichtung statt. Jesus wurde von Judas, einem seiner engsten Freunde, verraten und an die Römer verkauft. Petrus, ein weiterer Freund sagte, er kenne ihn nicht. Inzwischen wurde Jesus verspottet, angespuckt und letztendlich ans Kreuz genagelt. Man sagt, dass dieser Jesus eine aussergewöhnliche Figur sei: Tatsächlich, als er starb verdunkelte sich die Sonne und der

Vorhang im Tempel zum Allerheiligsten zerreisst in der Mitte! So etwas hat es bisher noch nie gegeben!

Es gibt Leute, die behaupten er sei unschuldig gewesen. Andere haben ihn drei Tage später wieder lebendig gesehen! Diese Geschichte ist sicherlich noch nicht zu Ende: Jesus lebt! Er ist für uns gestorben und wieder auferstanden! Was für eine Liebe dieser Jesus doch für jeden von uns hat!

♥ ÷ + ?
THE FOUR

Stille Zeit Freitag!



Fragen für die Stille Zeit:

Was ist ,THE FOUR'? (Tipp: Armbändeli)

**Jetzt Bibelstelle nachlesen:
Römer 5 , 6 - 8**

Lest gemeinsam die Bibelstellen (vielleicht auch nicht alle). Was heissen die Stellen für Dich?

Welcher Punkt hat dich besonders angesprochen?

Hast du zum 4. Punkt schon mal eine Entscheidung getroffen?

Unknackbarer Code

BIBEL. Wissenschaftler zerbrechen sich den Kopf über einen seltsamen Geheimcode, der seit längerer Zeit die Runde macht.

Die seltsamen Buchstaben- und Zahlenkombinationen existieren nun schon seit mehreren hundert Jahren, doch erst vor 7 Monaten sind sie einem Team von Wissenschaftlern aufgefallen und bereiten ihnen seither Kopfzerbrechen. Die Codes treten meist als eine Kombination mit drei Teilen auf. Der erste Teil ist dabei zwei bis vier Buchstaben lang. Die beiden anderen Teile bestehen aus Zahlen.

Hast du einen Lieblingsbibelvers?

Weisst du was der im Text enthaltenen Code und die Abkürzungen bedeuten?

Was steht in deinem Glückskeks?

Stille Zeit Samstag!

So zum Beispiel sieht einer der häufigsten Codes aus: Joh 3,16 Ob es sich dabei um die Geheimsprache einer terroristischen Organisation oder eine reine Spielerei handelt, konnte bisher nicht festgestellt werden.

Was die Abkürzungen: 1Chr, 1Kön, 1Sam, 2Chr, 2Kön, 2Sam, Am, Dan, Dtn, Esr, Est, Ex, Ez, Gen, Hab, Hag, Hhld, Hi, Hos, Jer, Jes, Jo, Jon, Jos, Klgl, Lev, Mal, Mi, Nah, Neh, Num, Ob, Pred, Ps, Ri, Rut, Sach, Spr und Zef bedeuten sollen bleibt bis auf Weiteres ein Rätsel.



Kochtopfwäscher gesucht – Teilzeit

Wir suchen mehrere Abwaschhilfen, welche unsere Teams zusätzlich unterstützen. Verdiane Dir mit diesem zusätzlichen Ämtli eine Belohnung am Lagerkiosk.

Wir bieten:

- modernen Arbeitsplatz
- aufgestelltes Team
- fairer Lohn (Süsses)
- flexible Arbeitszeiten



Was Du mitbringst:

- Teilnehmer 08/16 SoLa 2018
- Ausbildung „diplomierter Kochtopfwäscher/in“
- Bereitschaft zusätzlich zu deinen obligatorischen Ämtli mitzuhelfen.

Haben wir Dich neugierig gemacht? Dann melde Dich bei Betty Abplanalp!

Jonas möchte geknuddelt werden! Melde Dich!



Jonas Morf, männlich, 18 Jahre, sucht Umarmungen und Geknuddel! Er ist Jungscharleiter in Buch und für den Lagerbau im SoLa verantwortlich. Jonas ist charmant, witzig und offen. Gehe jetzt zu ihm und schenke ihm eine Umarmung. Wer kann bei diesem Gesicht schon widerstehen?

GROSSER SOLA WETTBEWERB

Gewinne jetzt Gratis-Süssigkeiten am Kiosk! So funktioniert's:

1. Lerne einen Lieblingsbibelvers der SoLa-Leiter auswendig (siehe Lagerzeitung Seite 3 + 4).
2. Gehe dann zum entsprechenden Leiter/in und trage ihm/ihr den Vers **AUSWENDIG** vor.
3. Wenn du ihn richtig vorgetragen hast, wird der/die Leiter/in mit Dir zum Kiosk gehen. Du kannst Dir dann eine Süßigkeit nach Wahl aussuchen!

Wir wünschen Dir viel Freude beim Auswendiglernen! Es lohnt sich – nicht nur wegen der Süßigkeiten!

Teilnahmebedingungen: Der Vers muss auswendig direkt dem Leiter vorgetragen werden. Es dürfen keine Hilfen wie Bibeln oder Handy verwendet werden. Die Bibelstelle muss ebenfalls auswendiggelernt werden Bsp. 1. Mose, 28, 15. Jedes Kind darf jeden Leiter nur einmal fragen. Insgesamt können maximal 17 Süßigkeiten gewonnen werden.

Dieser Wettbewerb wird unterstützt von:

k kiosk

Dein Lagerkiosk

7	9			5	8	2		
		4	6		7		5	8
5		3			2	6	7	
	4		2	7		5		6
	3	9	5			1	8	
6	7			1	9			2
9			7		1			4
	6	8			5	7		
3		7	4	8			2	5

BEZFTOLWBEZFTILWSKVBMNPE
RMEKMINSELEKMOOLDTIMERKHC
YOCVBNSHYXCVBNSHULLERTIA
ITADGERSTENKORNRMYTNDLMF
ZOLJNERZZOLJNERZUILKJFMX
ORARZNEIMITTELINEEHPKBES
TREDUEIKTZEDUEIKAEUETWLQ
EAFUBBBUEETUFBGUERNBVFIWM
IDETRZMAIWETRZMANVSGSSUW
WFHLSWQJAPANEWQDSCUIOGS
SFWFECDESFPFIRWECYHRTMNT
EAGIZAHSEAGIZAISKZRECAWA
UPELFFFMWUPELFFNMETZADKCLM
WHIHNLKRKEHYHFAHRZEUGRTWL
RGJNUOIRRIJNUTIRQOBACMUS
IWETRMAIWZTRZMANVEGSSUW
WFKAMINQWFHLCWEWEDSRUIOGS
SFYFEDLEWFYFEWDEDYARTMNX
EAGIZAUGENARZTISKILECAWA
UPELFFNMELPELFFNMETZZDKCLL
WHBKNEAKLHKOREAKLMCIRTWN
RGJNUTIREGJNUTIRQOIANMUS

Englisches Wort für alt

Süßigkeit

Fahrzeug mit 4 Rädern

Weihnachtsgebäck

kleines Pferd

zum Aufblasen

Viele Autos hintereinander

Buch zur Rechtschreibung

Gegenteil von Flut

Englisches Wort für Tschüss!

Gegenteil von auf

Eisenbahn

kleines Törtchen

Handwerk mit Uhren

Frisiermittel

Tier das auf Bäumen lebt

Klebstoff

Sehr faule Katze! Comic

Becher

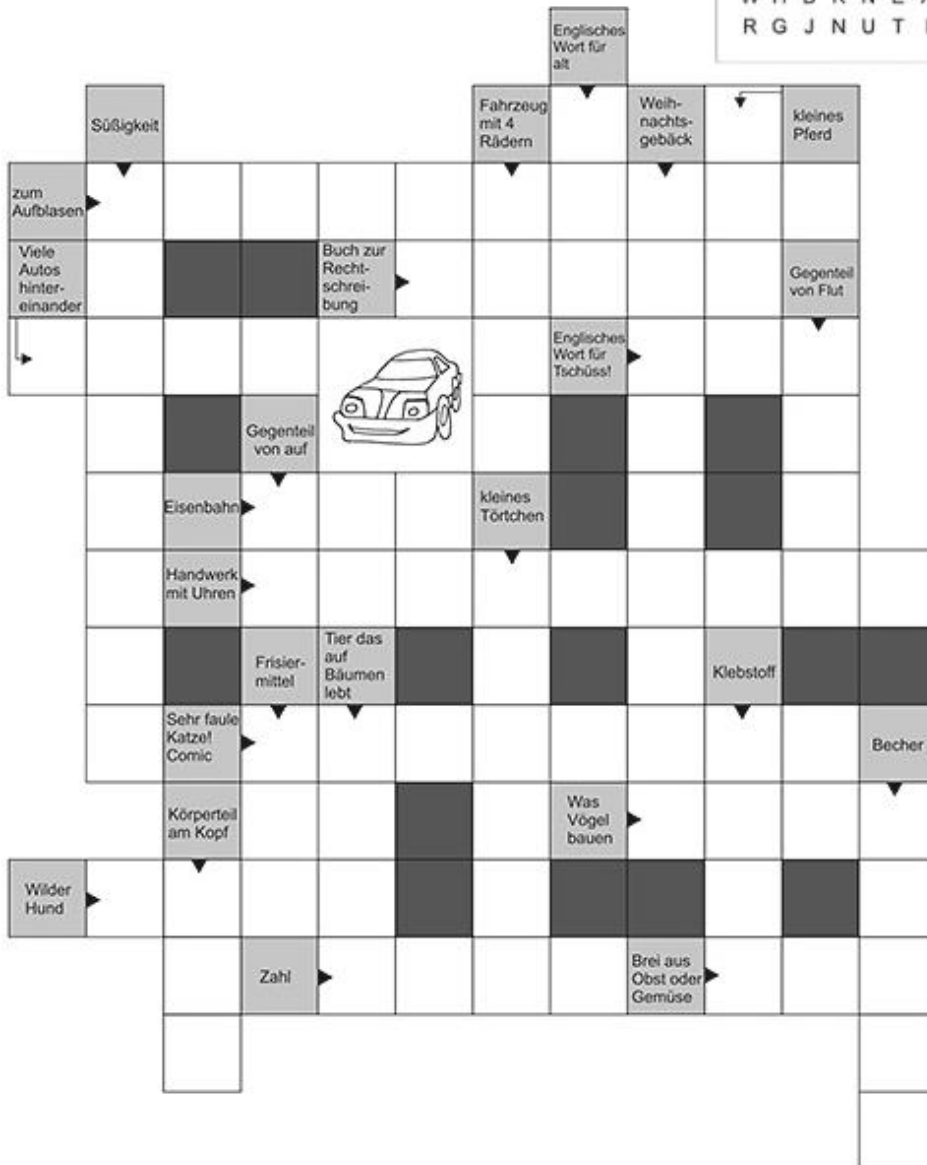
Körperteil am Kopf

Was Vögel bauen

Wilder Hund

Zahl

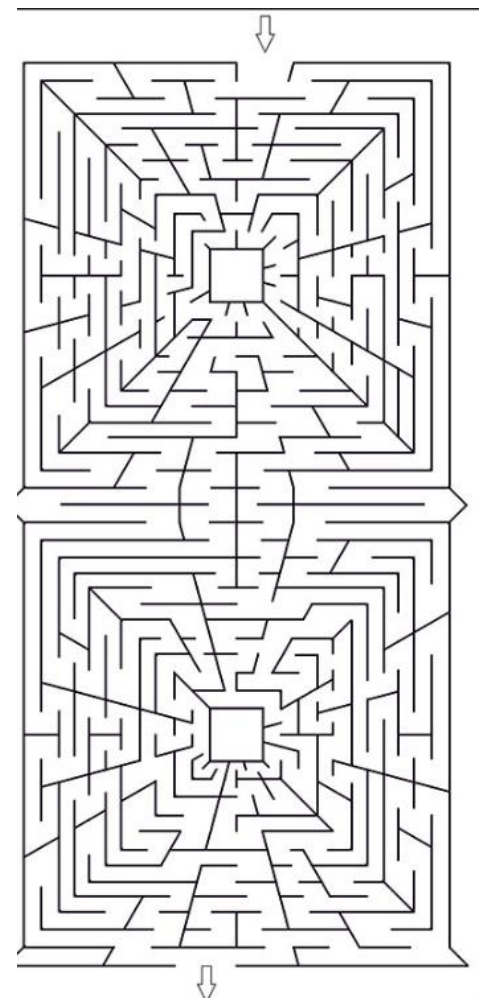
Brei aus Obst oder Gemüse



Augenarzt
Gerstenkorn
Arzneimittel

Korea
Florida
Schweiz

Fahrzeug
Motorrad
Hubschrauber



Sherman



Calvin + Hobbes



Garfield



Beule



Horoskop.20min.ch

Astroservice.com

Steinbock 22.12.-20.1.

Momentan will Ihnen nichts richtig gelingen. Wenn Sie Ihre Herangehensweise ändern, kommen Sie eher ans Ziel. Werden Sie sich bei dieser Gelegenheit aber unbedingt über Ihren eigenen Standpunkt klar.



Fische 20.2.-20.3.

Im Moment scheinen sich immer mehr Komplikationen für Sie zu ergeben. Versuchen Sie, entspannt zu bleiben, und sehen Sie die Hürden, die sich in Ihrem Weg befinden, als Mittel zu neuen Herangehensweisen.



Stier 21.4.-21.5.

Sie werden an sich selbst neue Qualitäten entdecken. Wenn Sie bisher vor Teamwork zurückschrecken, dann sollten Sie sich jetzt auf diesem Gebiet mehr einbringen und Ihre Kompetenz unter Beweis stellen.



Krebs 22.6.-22.7.

Sie haben ein sehr harmonisches Verhältnis zu Ihrem sozialen Umfeld, sowohl im privaten wie auch im beruflichen. Nutzen Sie diese schöne Harmonie, um Ihre sozialen Bindungen zu pflegen und zu stärken.



Jungfrau 24.8.-23.9.

Ihr Ziel ist durch die veränderten Umstände wieder in weite Ferne gerückt. Aber lassen Sie sich dadurch dennoch nicht entmutigen. Manchmal ist auch die Einstellung «Der Weg ist das Ziel» sehr hilfreich.



Skorpion 24.10.-22.11.

Da hat man Sie wohl in der Verwirklichung Ihrer Pläne ganz schön ausgebremst. Gehen Sie jetzt auf Angriffskurs und verfolgen Sie Ihre Ziele – wenn nötig auch in abgewandelter Form – konsequent weiter.



Wassermann 21.1.-19.2.

Heute strotzen Sie nur so vor Tatendrang und geistiger Klarheit. Sie sollten auf jeden Fall die Gunst der Stunde nutzen, um wichtige Aufgaben erfolgreich zu einem zufriedenstellenden Ergebnis zu bringen.



Widder 21.3.-20.4.

Vielleicht liegt es an Ihren unrealistischen Erwartungen, dass Sie heute privat und beruflich Schwierigkeiten haben. Jedenfalls sollten Sie jetzt nicht resignieren, sondern alle Chancen wahrnehmen.



Zwillinge 21.5.-21.6.

Sie bekommen heute viele positive Impulse von Ihrer Umwelt. Beginnen Sie neue eigene Projekte, aber vermeiden Sie arrogantes Auftreten und leisten Sie stattdessen auch Ihren eigenen Beitrag zum Ganzen.



Löwe 23.7.-23.8.

Die Personen in Ihrem Arbeitsumfeld reagieren äusserst positiv auf Sie. Nutzen Sie diese Zeit, um mit Ihrem Team auch schwierige Hürden zu nehmen und so den Erfolg in greifbare Nähe rücken zu lassen.



Waage 24.9.-23.10.

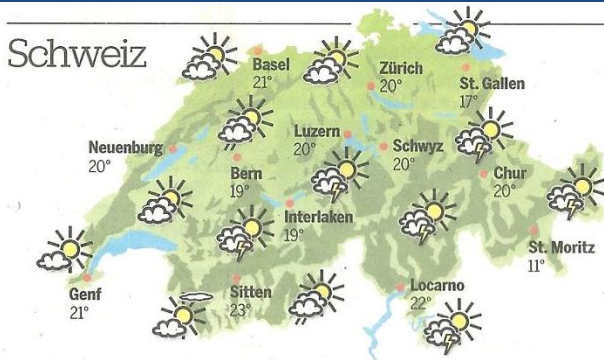
Sie strotzen nur so vor Energie. Kein Wunder, dass alles, was Sie anpacken, schnell und effizient erledigt wird und im wahrsten Sinne Gold wert ist. Die Bewunderung Ihrer Mitmenschen ist Ihnen sicher.



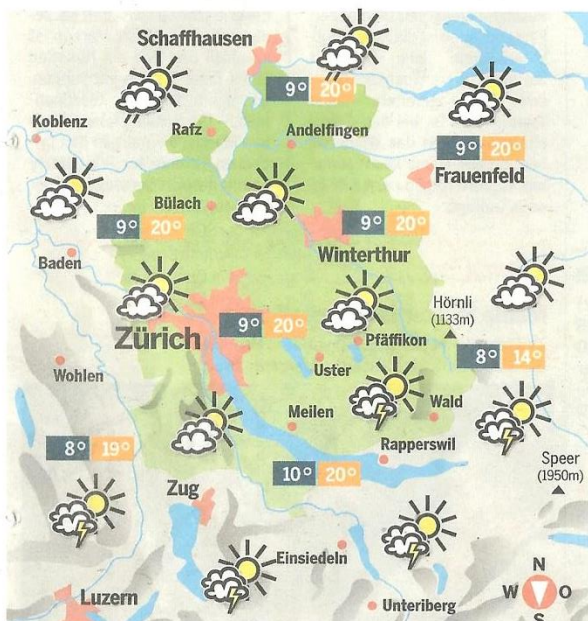
Schütze 23.11.-21.12.

Momentan sollten Sie etwas zurückhaltender sein. Auf Freunde und Kollegen wirken Sie zu aufbrausend. Sie sollten Qualität statt Quantität als Ziel haben! Seien Sie bei Streitigkeiten diplomatischer.





Zürich

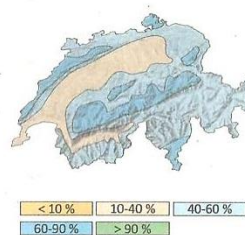


Aussichten

Norden

Süden

Niederschlagsrisiko (heute)



meteoneWS
 MeteoNews AG | Peter Wick | meteoneWS.ch
 Das Schweizer Wetter Fernsehen: wetter.tv
 MeteoNews iPhone App: iPhone.meteoneWS.ch
 Wetter fürs Handy: meteoneWS.mobi
 Bei Unwettern: warnung.meteoneWS.ch
 Ihre persönliche Wetterberatung: 0900 575 775
 (CHF 2.80/Min. vom Schweizer Festnetz)

Bergtemperaturen

Üetliberg (871 m)	15°
Lägern (866 m)	15°
Sternenberg (885 m)	15°
Hörnli (1133 m)	14°
Rigi (1798 m)	8°
Speer (1950 m)	7°
Hoch-Ybrig (2000 m)	7°
Chäserrugg (2262 m)	4°

	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Norden	9° 20°	10° 22°	11° 24°	12° 24°
Süden	11° 21°	11° 21°	12° 23°	12° 24°

Wolbig mit Aussicht auf Fleischbällchen.

Das Wetter für das 08/16 SoLa sieht vielversprechend aus. Es ist nur mit vereinzelt Schneeschauern am Montag zu rechnen. Die Temperaturen sind mit 45 Grad sehr heiss. Packe also deine Wintersachen ein. Am Dienstag ist mit teilweise schwachen Gewittern zu rechnen. Der Wind bläst orkanartig mit Geschwindigkeiten von bis zu 250 km / h.

Europa



Weltwetter

wetter.20min.ch

Holen Sie sich das Wetter per SMS auf Ihr Handy – regional und national
 Infos unter: meteosms.20min.ch

New York	17°	Rio de Janeiro	30°	Kapstadt	27°	Hongkong	31°
Los Angeles	20°	São Paulo	28°	Nairobi	24°	Tokio	28°
Vancouver	19°	Buenos Aires	13°	Sydney	19°	Bangkok	34°

Die offiziellen Lagerregeln

Allgemein

- Wenn die Leiter etwas sagen, halte ich mich daran.
- Wenn ein Leiter etwas erklärt, bin ich still.
- Während den Andachten bin ich still und höre zu.
- Ich sage einem Leiter, wenn ich vom Lagerplatz weggehe.
- Die Küche und der Kiosk sind keine Selbstbedienung. Wenn ich Hunger habe, frage ich die Küche oder einen Leiter.

Umwelt und Material

- Ich mache die Bäume und Pflanzen nicht kaputt.
- Ich gehe nie durch ein Feld oder Wiese mit hohem Gras.
- Wenn ich ein Werkzeug oder Spielmaterial brauche, frage ich einen Leiter.
- Meinen Abfall werfe ich in einen Abfallsack.
- Wenn ich etwas kaputt mache, sage ich es einem Leiter.

Zelt

- Im Zelt esse und trinke ich nicht.
- Im Zelt trage ich keine Schuhe.
- Jungs haben nichts im Mädchenzelt verloren und umgekehrt.
- Um 22.00 Uhr bin ich im Zelt und verhalte mich ruhig.

Witz des Tages

- Fritzchen im Zoo: «Schau mal Papa, was für ein enorm hässlicher Gorilla hinter der Scheibe.»
- Papa: «Nicht so laut, wir sind erst an der Kasse!»